



Suchtpräventiver Workshop - „Kick durch Klick? oder „Nicht ohne mein Handy“

Das an Schüler*Innen der Klassenstufen 5 und 6 gerichtete Angebot thematisiert die exzessive Nutzung von Handy&Co

In der Altersgruppe der 14 bis 16 Jährigen sehr viele Mädchen und Jungen als gefährdet oder sogar abhängig.). Insbesondere ist die Gruppe der männlichen Jugendlichen unter 20 Jahren besonders gefährdet. Etwa 16% weisen massives und gefährdendes Spielverhalten auf. Die Folgen eines solchen Medienkonsums sind oftmals verbunden mit sozialer Isolation, körperlicher Verwahrlosung oder der Vernachlässigung von schulischen Pflichten.

An einem Projekttag bekommen Schüler die Möglichkeit, sich mit ihrem eigenen Medienverhalten auseinanderzusetzen. Darüber hinaus werden die Gefahren von exzessiver Mediennutzung interaktiv veranschaulicht. Ziel des Projektes ist es, den Schülern zu verdeutlichen, ab wann eine problematische Mediennutzung einsetzt und wie man diese erkennen kann.

- Zielgruppe:** Klassenstufe 5-6
- Zeitrahmen:** ca. 5 Unterrichtsstunden
- Gruppenstärke:** max. 20 Schüler
- Ansprechpartner:** Claudia Krebs
Dezernat III/ Jugendamt
SB Förderung Jugendliche und Familien/ Jugendschutz
Tel.: 03941 5970 216 2
Fax.: 03941 5970 136 449
claudia.krebs@kreis-hz.de